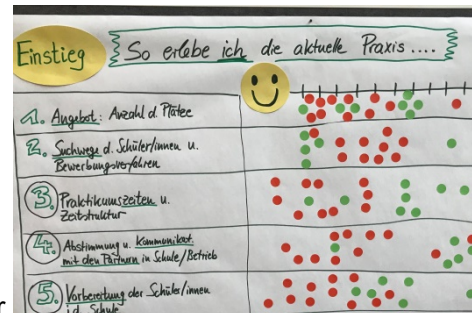


Neues aus Weinheim

Bessere Betriebspraktika, transparente Praktikumszeiten



oder



„Der für März geplante 5. Dialog-Workshop fiel zwar dem Coronavirus und dem Social Distancing zum Opfer, die Arbeiten für noch bessere Schülerpraktika im Betrieb laufen aber weiter,“ so fasst Dr. Susanne Felger vom städtischen Koordinierungsbüro Übergang Schule-Beruf den aktuellen Stand im *Weinheimer Dialog Schule-Wirtschaft* zusammen. Natürlich hofften die Bündnis-Unternehmen wie die Schulen, bald wieder persönlich in regen Austausch und Kooperation gehen zu können. Bis es soweit ist, wird die Zeit genutzt: Weinheimer Schulen, Unternehmen und Koordinierungsbüro erarbeiten aktuell eine *Sammlung mit Arbeitsmaterialien zur Vorbereitung, Durchführung und Nachbereitung von Betriebspraktika*, sozusagen aus der Praxis für die Praxis. Das Koordinierungsbüro sammelt und sichtet dies und stellt das Material den Dialog-Teilnehmer*innen zur Verfügung. „Die Einblicke in die Arbeit anderer Schulen bzw. Unternehmen, fördern den kollegialen Austausch und regen an, das eigene Vorgehen zu reflektieren und ggf. weiterzuentwickeln. Im nächsten Schritt wollen wir gemeinsam beraten, welche Materialien bzw. Verfahren wir empfehlen. Das sollte im nächsten Workshop passieren – also nach Corona“, so hofft Felger.

Parallel dazu hatte das Koordinierungsbüro in den letzten Monaten die von den Schulen für Schuljahr 2020/21 geplanten *Praktikumszeiten* erfragt und bei den Unternehmen erhoben, welche Praktikumszeiten für sie günstig bzw. ungünstig sind. Zudem wurde erhoben, welche Schülergruppen (Schulformen) ins Praktikum gehen und *wie viele Praktikumsstage* dafür gebraucht werden. Ziel ist es, das Praktikumsgeschehen quantitativ wie zeitlich transparenter zu machen. Diese Erhebung versteht sich als Service des Koordinierungsbüros. Er soll es den Schulen untereinander sowie Schulen und Unternehmen leichter machen, Praktikumszeiten zu erkennen und zu entzerren, indem Praktikumszeiten und Zugangsverfahren besser aufeinander abgestimmt werden.